

25.06.2025

Vorlage zur Kenntnisnahme
für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung am 17.07.2025

1. Gegenstand der Vorlage:

Abschlussinformation zum Ersuchen der BVV, Ds-Nr. 2438/IX aus der 43. BVV vom 20.03.2025, 80 Jahre nach Kriegsende - Wir laufen für den Frieden! (II)

2. Die BVV wird um Kenntnisnahme gebeten:

Dem Ersuchen der BVV kann nur zum Teil gefolgt werden.

Die kurzfristige Organisation einer Veranstaltung dieser Art noch in 2025 ist im laufenden Sportjahr leider nicht möglich.

Die Initiative zu diesem besonderen Lauf besteht bereits seit längerer Zeit und verfolgt das gemeinsame Ziel, ein deutliches Zeichen für Frieden, Zusammenhalt und Gemeinschaft in der Region zu setzen und zu einem nachhaltigen und bedeutenden Ereignis zu machen, welches weit über die Grenzen des Bezirks hinaus wirkt und das gemeinsame Engagement für Frieden und Gemeinschaft sichtbar macht.

Somit hat sich das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf am 15. Mai 2025 gemeinsam mit dem Bezirkssportbund Marzahn-Hellersdorf e.V. und den beiden Sportvereinen, Hellersdorfer AC Berlin e.V. und 1. VfL Fortuna Marzahn e.V., zu einem ersten Arbeitstreffen zur Organisation und Durchführung eines weiteren sportlichen Events, dem Friedenslauf, getroffen.

Im Rahmen des Treffens wurden wesentliche organisatorische Fragestellungen erörtert und wichtige Planungsschritte angestoßen.

Der „Friedenslauf“ könnte dann in naher Zukunft, wenn möglich schon ab 2026, vorbehaltlich einer erfolgreichen Vorbereitung sowie der Zusage externer Finanzierungsquellen, stattfinden. Dabei wird angestrebt, den Lauf bewusst mit einem geschichtsträchtigen Datum zu verbinden, das die Botschaft des Friedens und der Versöhnung nachhaltig unterstreicht.

Des Weiteren kann eine endgültige Entscheidung über einen möglichen Veranstaltungstermin zur Wegstrecke usw. erst im Zuge weiterer Arbeitstreffen und Abstimmungen getroffen werden. Bei einem Lauf, dessen Wegstrecke das öffentliche Straßenland betrifft, müssen zusammen mit externen Partnern Abstimmungen, z.B. über Absperrungen, getroffen werden.

Nadja Zivkovic
Bezirksbürgermeisterin

Stefan Bley
Bezirksstadtrat für Schule, Sport,
Weiterbildung, Kultur und Facility
Management